

-DAB (H-

Seite 1 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

## **Aktiv-Schaumreiniger Plus 5**

600 ml Art.: 6100 1660

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Oberflächenreiniger

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Theo Förch GmbH & Co. KG Theo-Förch-Str. 11 – 15 74196 Neuenstadt Tel.: 07139/95-0

Fax: 07139/95-199 Email: info@foerch.de Homepage: www.foerch.com

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt siehe Abschnitt 16 dieses EG-Sicherheitsdatenblattes.

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

#### 1.4 Notrufnummer

## Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

(A)

(B)

Antigifcentrum/Centre Antipoisons (Belgien), ein Arzt wird Ihren Anruf entgegennehmen, 7 Tage die Woche, 24 h je Tag. In Belgien rufen Sie gebührenfrei an: +32 70 245245

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

#### Notrufnummer der Gesellschaft:

+49 (0) 700 / 24 112 112 (TFC)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Gefahrenklasse Gefahrenkategorie Gefahrenhinweis

Eye Irrit. 2 H319-Verursacht schwere Augenreizung. Aerosol 1 H222-Extrem entzündbares Aerosol.



-DAB (B)

Seite 2 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Aerosol

1

H229-Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

## 2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



H319-Verursacht schwere Augenreizung. H222-Extrem entzündbares Aerosol. H229-Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

P210-Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P211-Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251-Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P280-Augenschutz tragen.

P337+P313-Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P410+P412-Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0.1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften (< 0,1 %).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

## n.a. **3.2 Gemische**

2-Propanol	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	603-117-00-0
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	200-661-7
CAS	67-63-0
% Bereich	10-<15
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	Flam. Liq. 2, H225
	Eye Irrit. 2, H319
	STOT SE 3, H336

2-Butoxyethanol	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	603-014-00-0
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	203-905-0
CAS	111-76-2
% Bereich	0,1-<1



-DAB (H-

Seite 3 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Γ	Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	Acute Tox. 3, H331
		Acute Tox. 4, H302
		Skin Irrit. 2, H315
		Eye Irrit. 2, H319
Γ	Spezifische Konzentrationsgrenzen und ATE	ATE (oral): 1200 mg/kg
		ATE (inhalativ, Aerosol): 0,5 mg/l/4h
		ATE (inhalativ, Dämpfe): 3 mg/l

Ammoniak	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	007-001-01-2
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	215-647-6
CAS	1336-21-6
% Bereich	0,1-<1
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	Skin Corr. 1B, H314
	Eye Dam. 1, H318
	Aquatic Acute 1, H400 (M=1)
	Aquatic Chronic 2, H411
Spezifische Konzentrationsgrenzen und ATE	STOT SE 3, H335: >=5 %

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!

Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

Die Addition hier aufgeführter höchster Konzentrationen kann eine Klassifizierung ergeben. Nur wenn diese Klassifizierung in Abschnitt 2 aufgeführt ist, trifft sie zu. In allen anderen Fällen liegt die Gesamtkonzentration unterhalb der Einstufung.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

#### Einatmen

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Atemstillstand - Gerätebeatmung notwendig.

#### Hautkontakt

Mit Wasser und Seife gründlich waschen.

Verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke entfernen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

#### Augenkontakt

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.

### Verschlucken

Sofort Arzt konsultieren, Datenblatt mitführen.

Kein Erbrechen herbeiführen.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

Es können auftreten:

Reizung der Augen

Reizung der Atemwege

Kopfschmerzen

Schwindel

Beeinflussung des Zentralnervensystems

Narkotisierende Wirkung.

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n.g.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung



Seite 4 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

#### 5.1 Löschmittel

## Geeignete Löschmittel

Auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

n.g.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Explosionsfähige Dampf/Luft- bzw. Gas/Luft-Gemische.

Berstgefahr beim Erhitzen

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

### 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Bei Verschütten oder unbeabsichtigter Freisetzung, zur Verhinderung der Kontamination, persönliche Schutzausrüstung aus Abschnitt 8 tragen. Ausreichende Belüftung sicherstellen, Zündquellen entfernen.

Bei festen bzw. pulverförmigen Produkten eine Staubentwicklung vermeiden.

Möglichst die Gefahrenzone verlassen, ggf. vorhandene Notfallpläne anwenden.

Zündquellen entfernen, nicht rauchen.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.

## 6.1.2 Einsatzkräfte

Geeignete Schutzausrüstung sowie Materialangaben siehe Abschnitt 8.

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei Entweichen von Aerosol/Gas für ausreichende Frischluft sorgen.

Wirkstoff:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen und gemäß Abschnitt 13 entsorgen.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Nicht auf heißen Oberflächen anwenden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

#### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten



-DAB (H-

Seite 5 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Sondervorschriften für Aerosole beachten! Lagerklasse siehe Abschnitt 15.

Besondere Lagerbedingungen beachten.

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

Handlungsanleitung zur guten Arbeitspraxis, sowie Empfehlungen für die Gefährdungsermittlung, beachten.

Gefahrstoffinformationssysteme, z.B. der Berufsgenossenschaften, der chemischen Industrie oder verschiedene Branchen, je nach Anwendung, heranziehen (Baustoffe, Holz, Chemie, Labor, Leder, Metall).

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Chem. Bezeichnung	2-Propanol				
AGW: 200 ppm (500 mg/m3)	•	SpbÜf.: 2(II)			
Überwachungsmethoden:	- - - - - - -	Draeger - Alcohol 25/a i-Propanol (81 01 631) Compur - KITA-122 SA(C) (549 277) Compur - KITA-150 U (550 382) IFA 8415 (2-Propanol) - 1997 DFG (D) (Loesungsmittelgemische), DFG (E) (Solvent mixtures 6) - 2013, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004) DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004) DFG Meth. Nr. 3 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004) NIOSH 1400 (ALCOHOLS I) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 5001 (Organic Vapor Sampling Group 2 (OVSG-2)) - 2019 Draeger - Alcohol 100/a (CH 29 701)			
BGW: 25 mg/l (Aceton, Vollblut, Ur	in h)		DFG, Y		
	2-Propanol	Contago / Migabon.			
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ppm (5		MAK-Kzw / TRK-Kzw: 800 ppm (2000 mg/m3) (4 x 15min. (Miw), 4 x 30min. (Miw)) (Kurzzeitwert für Großguss)  Draeger - Alcohol 25/a i-Propanol (81 01 631)  Compur - KITA-122 SA(C) (549 277)  Compur - KITA-150 U (550 382)  IFA 8415 (2-Propanol) - 1997  DFG (D) (Loesungsmittelgemische), DFG (E) (Solvent mixtr project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004)  DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004)  DFG Meth. Nr. 3 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004)  NIOSH 1400 (ALCOHOLS I) - 1994  NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCRE OSHA 5001 (Organic Vapor Sampling Group 2 (OVSG-2)) - Draeger - Alcohol 100/a (CH 29 701)	project project ENING)) - 1996		
BGW:		Sonstige Angaben: -	<del></del>		
Chem. Bezeichnung	2-Propanol				
GW / VL: 200 ppm (500 mg/m3)		GW-kw / VL-cd: 400 ppm (1000 mg/m3)	GW-M / VL-M:		
Monitoringprocedures / Les procédur / Überwachungsmethoden:	res de suivi - - -	Draeger - Alcohol 25/a i-Propanol (81 01 631) Compur - KITA-122 SA(C) (549 277) Compur - KITA-150 U (550 382)			

IFA 8415 (2-Propanol) - 1997

project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004)

DFG (D) (Loesungsmittelgemische), DFG (E) (Solvent mixtures 6) - 2013, 2002 - EU



Seite 6 von 29 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660 DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004) DFG Meth. Nr. 3 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004) NIOSH 1400 (ALCOHOLS I) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 5001 (Organic Vapor Sampling Group 2 (OVSG-2)) - 2019 Draeger - Alcohol 100/a (CH 29 701) Overige info. / Autres info.: ---BGW / VLB: ---© Chem. Bezeichnung 2-Propanol MAK / VME: 200 ppm (500 mg/m3) KZGW / VLE: 400 ppm (1000 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Draeger - Alcohol 25/a i-Propanol (81 01 631) Compur - KITA-122 SA(C) (549 277) Compur - KITA-150 U (550 382) IFA 8415 (2-Propanol) - 1997 DFG (D) (Loesungsmittelgemische), DFG (E) (Solvent mixtures 6) - 2013, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004) DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004) DFG Meth. Nr. 3 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 66-3 (2004) NIOSH 1400 (ALCOHOLS I) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 5001 (Organic Vapor Sampling Group 2 (OVSG-2)) - 2019 Draeger - Alcohol 100/a (CH 29 701) BAT / VBT: 25 mg/l (0,4 mmol/l) (Aceton/Acétone, U, b), 25 mg/l (0,4 mmol/l) Sonstiges / Divers: B, SS-C (Aceton/Acétone, B, b) D Chem. Bezeichnung 2-Butoxyethanol AGW: 10 ppm (49 mg/m3) (AGW), 20 ppm (98 Spb.-Üf.: 2(I) (AGW), 50 ppm (246 mg/m3) (EU) mg/m3) (EU) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-190 U(C) (548 873) DFG Meth.-Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 2014, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 32-2 (2004) NIOSH 1403 (ALCOHOLS IV) - 2003 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 83 (2-Butoxyethanol (Butyl Cellosolve)) - 1990 BGW: 150 mg/g Kreatinin (Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse), Urin, b oder c) (BGW) Sonstige Angaben: DFG, H, Y (TRGS 900) A Chem. Bezeichnung 2-Butoxyethanol MAK-Tmw / TRK-Tmw: 20 ppm (98 mg/m3) (MAK-MAK-Kzw / TRK-Kzw: 40 ppm (200 mg/m3) (4 x MAK-Mow: ---Tmw, EU) 30min. (Miw)) (MAK-Kzw), 50 ppm (246 mg/m3) (EU) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-190 U(C) (548 873) DFG Meth.-Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 2014, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 32-2 (2004) NIOSH 1403 (ALCOHOLS IV) - 2003 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 83 (2-Butoxyethanol (Butyl Cellosolve)) - 1990 BGW: Sonstige Angaben: Chem. Bezeichnung 2-Butoxyethanol GW / VL: 20 ppm (98 mg/m3) (GW/VL, EU/UE) GW-kw / VL-cd: 50 ppm (246 mg/m3) (GW-kw/VL-cd, GW-M / VL-M: ---EU/UE) Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-190 U(C) (548 873) DFG Meth.-Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 2014, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 32-2 (2004) NIOSH 1403 (ALCOHOLS IV) - 2003 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 83 (2-Butoxyethanol (Butyl Cellosolve)) - 1990 BGW / VLB: ---Overige info. / Autres info.: D © Chem. Bezeichnung 2-Butoxyethanol MAK / VME: 10 ppm (49 mg/m3) (MAK/VME), 20 KZGW / VLE: 20 ppm (98 mg/m3) (KZGW/VLE), 50 ppm (98 mg/m3) (EU/UE) ppm (246 mg/m3) (EU/UE) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-190 U(C) (548 873)

DAB (H



DAB (H Seite 7 von 29 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660 DFG Meth.-Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 2014, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 32-2 (2004) NIOSH 1403 (ALCOHOLS IV) - 2003 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 83 (2-Butoxyethanol (Butyl Cellosolve)) - 1990 BAT / VBT: 100 mg/l (756,7 µmol/l) (Butoxyessigsäure/acide butoxyacétique, U) Sonstiges / Divers: H, B, SS-C ① Chem. Bezeichnung Ammoniak AGW: NH3 50 ppm (35 mg/m3) (AGW), 20 ppm (14 Spb.-Üf.: NH3 =1= (AGW), 50 ppm (36 mg/m3) (EU) mg/m3) (EU) Überwachungsmethoden: Draeger - Ammonia 0,25/a (81 01 711) Draeger - Ammonia 0,5%/a (CH 31 901) Draeger - Ammonia 2/a (67 33 231) Draeger - Ammonia 5/a (CH 20 501) Draeger - Ammonia 5/b (81 01 941) Compur - KITA-105 SA (548 642) Compur - KITA-105 SB (548 659) Compur - KITA-105 SC (548 667) Compur - KITA-105 SD (548 675) Compur - KITA-105 SH (548 683) Compur - KITA-105 SM (548 691) IFA 6150 (Ammoniak) - 2009 IFA 6150 (Ammoniak) - 2009 NIOSH 6015 (Ammonia) - 1990 NIOSH 6016 (AMMONIA by IC) - 2016 OSHA ID-164 (Ammonia in Workplace Atmospheres) - 1988 OSHA ID-188 (Ammonia in workplace atmospheres - solid sorbent) - 2002 BGW: Sonstige Angaben: NH3 DFG, Y A Chem. Bezeichnung Ammoniak MAK-Tmw / TRK-Tmw: NH3 20 ppm (14 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: NH3 50 ppm (36 mg/m3) ((4 x MAK-Mow: ---(MAK-Tmw, EU) 15min. (Miw)) (MAK-Kzw), 50 ppm (36 mg/m3) (EU) Draeger - Ammonia 0,25/a (81 01 711) Überwachungsmethoden: Draeger - Ammonia 0,5%/a (CH 31 901) Draeger - Ammonia 2/a (67 33 231) Draeger - Ammonia 5/a (CH 20 501) Draeger - Ammonia 5/b (81 01 941) Compur - KITA-105 SA (548 642) Compur - KITA-105 SB (548 659) Compur - KITA-105 SC (548 667) Compur - KITA-105 SD (548 675) Compur - KITA-105 SH (548 683) Compur - KITA-105 SM (548 691) IFA 6150 (Ammoniak) - 2009 IFA 6150 (Ammoniak) - 2009 NIOSH 6015 (Ammonia) - 1990 NIOSH 6016 (AMMONIA by IC) - 2016 OSHA ID-164 (Ammonia in Workplace Atmospheres) - 1988 OSHA ID-188 (Ammonia in workplace atmospheres – solid sorbent) - 2002 BGW: ---Sonstige Angaben: Chem. Bezeichnung Ammoniak GW / VL: NH3 20 ppm (14 mg/m3) (GW/VL, EU/UE) GW-kw / VL-cd: NH3 50 ppm (36 mg/m3) (GW-GW-M / VL-M: --kw/VL-cd, EU/UE) Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Draeger - Ammonia 0,25/a (81 01 711) Draeger - Ammonia 0,5%/a (CH 31 901) Draeger - Ammonia 2/a (67 33 231) Draeger - Ammonia 5/a (CH 20 501) Draeger - Ammonia 5/b (81 01 941) Compur - KITA-105 SA (548 642) Compur - KITA-105 SB (548 659) Compur - KITA-105 SC (548 667) Compur - KITA-105 SD (548 675) Compur - KITA-105 SH (548 683) Compur - KITA-105 SM (548 691)

> IFA 6150 (Ammoniak) - 2009 IFA 6150 (Ammoniak) - 2009



DAB (H Seite 8 von 29 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660 NIOSH 6015 (Ammonia) - 1990 NIOSH 6016 (AMMONIA by IC) - 2016 OSHA ID-164 (Ammonia in Workplace Atmospheres) - 1988 OSHA ID-188 (Ammonia in workplace atmospheres – solid sorbent) - 2002 BGW / VLB: Overige info. / Autres info.: © Chem. Bezeichnung Ammoniak MAK / VME: NH3 20 ppm (14 mg/m3) KZGW / VLE: NH3 40 ppm (28 mg/l) Überwachungsmethoden / Les procédures de Draeger - Ammonia 0,25/a (81 01 711) suivi / Le procedure di monitoraggio: Draeger - Ammonia 0,5%/a (CH 31 901) Draeger - Ammonia 2/a (67 33 231) Draeger - Ammonia 5/a (CH 20 501) Draeger - Ammonia 5/b (81 01 941) Compur - KITA-105 SA (548 642) Compur - KITA-105 SB (548 659) Compur - KITA-105 SC (548 667) Compur - KITA-105 SD (548 675) Compur - KITA-105 SH (548 683) Compur - KITA-105 SM (548 691) IFA 6150 (Ammoniak) - 2009 IFA 6150 (Ammoniak) - 2009 NIOSH 6015 (Ammonia) - 1990 NIOSH 6016 (AMMONIÁ by IC) - 2016 OSHA ID-164 (Ammonia in Workplace Atmospheres) - 1988 OSHA ID-188 (Ammonia in workplace atmospheres – solid sorbent) - 2002 BAT / VBT: ---Sonstiges / Divers: SS-C Ohem. Bezeichnung Propan AGW: 1000 ppm (1800 mg/m3) Spb.-Üf.: 4(II) Compur - KITA-125 SA (549 954) Überwachungsmethoden: OSHA PV2077 (Propane) - 1990 BGW: ---Sonstige Angaben: DFG Chem. Bezeichnung Propan MAK-Tmw / TRK-Tmw: 1000 ppm (1800 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 ppm (3600 mg/m3) (3 x MAK-Mow: ---60min. (Mow)) Compur - KITA-125 SA (549 954) Überwachungsmethoden: OSHA PV2077 (Propane) - 1990 BGW: ---Sonstige Angaben: --- Chem. Bezeichnung Propan GW-kw / VL-cd: ---GW / VL: 1000 ppm GW-M / VL-M: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-125 SA (549 954) OSHA PV2077 (Propane) - 1990 BGW / VLB: Overige info. / Autres info.: ---Chem. Bezeichnung Pr MAK / VME: 1000 ppm (1800 mg/m3) Propan KZGW / VLE: 4000 ppm (7200 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-125 SA (549 954) OSHA PV2077 (Propane) - 1990 BAT / VBT: ---Sonstiges / Divers: ---① Chem. Bezeichnung Isobutan Spb.-Üf.: 4(II) AGW: 1000 ppm (2400 mg/m3) Compur - KITA-113 SB(C) (549 368) Überwachungsmethoden: BGW: Sonstige Angaben: A Chem. Bezeichnung Isobutan MAK-Tmw / TRK-Tmw: 800 ppm (1900 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 1600 ppm (3800 mg/m3) (3 x MAK-Mow: ---60min. (Mow)) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-113 SB(C) (549 368) BGW: Sonstige Angaben: Chem. Bezeichnung Isobutan GW-kw / VL-cd: 980 ppm (2370 mg/m3) GW-M / VL-M: ---GW / VL: ---

Compur - KITA-113 SB(C) (549 368)

Monitoringprocedures / Les procédures de suivi

/ Überwachungsmethoden:



Seite 9 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011

Uberarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024

BGW / VLB:	Overige info. / Autres info	fo.:
CH Chem. Bezeichnung Isobutan		
MAK / VME: 800 ppm (1900 mg/m3)	KZGW / VLE: 3200 ppm (7200 mg/m3)	
Überwachungsmethoden / Les procédures de	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
suivi / Le procedure di monitoraggio:	Compur - KITA-113 SB(C) (549 368)	
BAT / VBT·	Sonstiges / Divers:	

2-Propanol						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
	Umweltkompartiment	Gesundheit				g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	140,9	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	140,9	mg/l	
	Umwelt - Sediment,		PNEC	552	mg/kg dw	
	Süßwasser					
	Umwelt - Sediment,		PNEC	552	mg/kg dw	
	Meerwasser					
	Umwelt - Boden		PNEC	28	mg/kg dw	
	Umwelt -		PNEC	2251	mg/l	
	Abwasserbehandlungsanlag					
	е					
	Umwelt - Wasser,		PNEC	140,9	mg/l	
	sporadische					
	(intermittierende) Freisetzung					
	Umwelt - oral (Futter)		PNEC	160	mg/kg feed	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische	DNEL	319	mg/kg	
		Effekte			bw/day	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische	DNEL	89	mg/m3	
		Effekte				
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische	DNEL	26	mg/kg	
		Effekte			bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische	DNEL	888	mg/kg	
		Effekte			bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische	DNEL	500	mg/m3	
		Effekte			_	

Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun	
	Umweltkompartiment	Gesundheit				g	
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	8,8	mg/l		
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,88	mg/l		
	Umwelt - Sediment,		PNEC	34,6	mg/kg dw		
	Süßwasser						
	Umwelt - Boden		PNEC	2,8	mg/kg dw		
	Umwelt -		PNEC	463	mg/l		
	Abwasserbehandlungsanlag						
	e						
	Umwelt - Sediment,		PNEC	3,46	mg/kg dw		
	Meerwasser						
	Umwelt - sporadische		PNEC	9,1	mg/l		
	(intermittierende) Freisetzung						
	Umwelt - Boden		PNEC	2,33	mg/kg		
	Umwelt - oral (Futter)		PNEC	20	mg/kg		
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	123	mg/m3		
Verbraucher	Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	44,5	mg/kg bw/d		
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	426	mg/m3		
Verbraucher	Mensch - oral	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	13,4	mg/kg bw/d		
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	147	mg/m3		
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	38	mg/kg bw/d		



·DABCH-

Seite 10 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	49	mg/m3
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	3,2	mg/kg bw/d
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	89	mg/kg bw/d
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	663	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	246	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	75	mg/kg bw/d
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	98	mg/m3

Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,0011	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,0011	mg/l	
	Umwelt - periodische Freisetzung		PNEC	0,0068	mg/l	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	2,8	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	7,2	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - dermal	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	68	mg/kg body weight/day	
Verbraucher	Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	68	mg/kg body weight/day	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	23,8	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	23,8	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - oral	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	6,8	mg/kg body weight/day	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	6,8	mg/kg body weight/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	6,8	mg/kg body weight/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	6,8	mg/kg body weight/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	47,6	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	36	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	47,6	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	14	mg/m3	

 <sup>-</sup> Deutschland | AGW = Arbeitsplatzgrenzwerte (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 900 - TRGS 900): E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.

<sup>(</sup>EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU. (8) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (11) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (2004/37/EG).

\*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. |
| Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 900 - TRGS 900): "= =" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.

<sup>(</sup>EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU. (8) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU).

<sup>\*\* =</sup> Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. |



Seite 11 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

| BGW = Biologische Grenzwerte (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 903 - TRGS 903): Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, BE = Erythrozytenfraktion des Vollblutes, P/S = Plasma/Serum, U = Urin.

Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Exposition, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche.

(EÜ) = Richtlinie 98/24/EG oder 2004/37/EG oder SCOEL (Biological Limit Value - BLV, Recommendation from the Scientific Committee on Occupational Exposure Limits (SCOEL)) |

| Sonstige Angaben (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 900 - TRGS 900): H = hautresorptiv. X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B oder krebserzeugende Tätigkeit oder Verfahren nach § 2 Absatz 3 Nr. 4 der Gefahrstoffverordnung - es ist zusätzlich § 10 GefStoffV zu beachten. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.

(TRGS 905) = Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 905): Im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch - Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch - Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung.

(TRGS 907) = Verzeichnis sensibilisierender Stoffe und von Tätigkeiten mit sensibilisierenden Stoffen (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 907): Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend.

(EÚ) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU. (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).

\*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. |

- Österreich | MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration Tagesmittelwert (Grenzwerteverordnung GKV): A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion.

  (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU.

  (8) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2004/37/EG,2017/164/EU). (11) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (2004/37/EG). | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration Kurzzeitwert (Grenzwerteverordnung GKV): A = alveolengängige Fraktion E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungzeitraum. (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU. (8) = Einatembare Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2004/37/EG, 2017/164/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). |
  - | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Momentanwert (Grenzwerteverordnung GKV) |
  - | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz.
  - (EU) = Richtlinie 98/24/EG oder 2004/37/EG oder SCOEL (Biological Limit Value BLV, Recommendation from the Scientific Committee on Occupational Exposure Limits (SCOEL)) |
  - | Sonstige Angaben (Grenzwerteverordnung GKV): H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = Krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
  - (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU. (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG). |
- ⑤ België/Belgique | GW / VL = NL: Grenswaarden voor blootstelling aan chemische agentia / FR: Valeurs Limites d'exposition aux agents chimiques

(EU/UE) = NL: Richtlijn 91/322/EEG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU of 2019/1831/EU / FR: Directive 91/322/CEE, 98/24/CE, 2000/39/CE, 2004/37/CE, 2006/15/CE, 2009/161/UE, 2017/164/UE ou 2019/1831/UE.

NL: (8) = Inhaleerbare fractie (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Respirabele fractie (2004/37/EG, 2017/164/EU). (11) = Inhaleerbare fractie (2004/37/EG). (12) = Inhaleerbare fractie. Respirabele fractie in de lidstaten die op de datum van de inwerkingtreding van deze richtlijn een systeem van biomonitoring uitvoeren met een biologische grenswaarde van maximaal 0,002 mg Cd/g creatinine in de urine (2004/37/EG). FR: (8) = Fraction inhalable (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Fraction alvéolaire (2004/37/CE, 2017/164/EU). (11) = Fraction inhalable (2004/37/CE). (12) = Fraction inhalable. Fraction alvéolaire dans les États membres qui mettent en oeuvre, à la date d'entrée en vigueur de la présente directive, un système de biosurveillance avec une valeur limite biologique ne dépassant pas 0,002 mg Cd/g de créatinine dans l'urine (2004/37/CE).

| GW-kw / VL-cd = NL: Grenswaarden voor blootstelling aan chemische agentia - Kortetijdswaarde / FR: Valeurs Limites d'exposition aux agents chimiques - Valeur courte durée

(EU/UE) = NL: Richtlijn 91/322/EEG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU of 2019/1831/EU / FR: Directive 91/322/CEE, 98/24/CE, 2000/39/CE, 2004/37/CE, 2006/15/CE, 2009/161/UE, 2017/164/UE ou 2019/1831/UE.

NL: (8) = Inhaleerbare fractie (2004/37/EG, 2017/164/EU). (9) = Respirabele fractie (2004/37/EG, 2017/164/EU). (10) = Grenswaarde voor



DAB (H

Seite 12 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

kortstondige blootstelling in verhouding tot een referentieperiode van 1 minuut (2017/164/EU).

FR: (8) = Fraction inhalable (2004/37/ČE, 2017/164/UE). (9) = Fraction alvéolaire (2004/37/ČE, 2017/164/UE). (10) = Valeur limite d'exposition à court terme sur une période de référence de 1 minute (2017/164/UE). I

| GW-M / VL-M = NL: Grenswaarden voor blootstelling aan chemische agentia - Maximale waarde (mag nooit overschreden worden) / FR: . Valeurs Limites d'exposition aux agents chimiques - valeur Maximale (ne peut jamais être dépassée) |

| BGW / VLB = NL: Biologisch grenswaarde / FR: Valeur limite biologique

(EU/UE) = NL: Richtlijn 98/24/EG of 2004/37/EG of SCOEL (Biologische grenswaarde - BGW, aanbeveling van het Wetenschappelijk Comité voor beroepsmatige blootstellingslimieten (SCOEL)) / FR: Directive 98/24/CE ou 2004/37/CE ou SCOEL (Valeur limite biologique - VLB, Recommandation du Comité scientifique sur les limites d'exposition professionnelle (SCOEL)) |

NL: Overige Info.: Bijkomende indeling - A = verstikkend. C = kankerverwekkend en/of mutagen agens, D = opname van het agens via de huid. FR: Autres info.: Classification additionnelle - A = asphyxiant, C = agent cancérigène et/ou mutagène, D = la résorption de l'agent via la peau. (EU/UE) = NL: Richtlijn 91/322/EEG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU of 2019/1831/EU / FR: Directive 91/322/CEE, 98/24/CE, 2000/39/CE, 2004/37/CE, 2006/15/CE, 2009/161/UE, 2017/164/UE ou 2019/1831/UE.

NL: (13) = De stof kan sensibilisatie van de huid en van de luchtwegen veroorzaken (Richtlijn 2004/37/EG), (14) = De stof kan sensibilisatie van de huid veroorzaken (Richtlijn 2004/37/EG).

FR: (13) = La substance peut provoquer une sensibilisation de la peau et des voies respiratoires (Directive 2004/37/CE), (14) = La substance peut provoquer une sensibilisation de la peau (Directive 2004/37/CE). |

- Schweiz/Suisse/Svizzera | MAK / VME = DE: Maximaler Arbeitsplatzkonzentrationswert - 8 h (MAK-Wert) (Grenzwerte am Arbeitsplatz, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (SUVA)) / FR: Valeurs (limites) moyennes d'exposition (VME) - 8 h (Valeurs limites d'exposition aux postes de travail, Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents (SUVA)):

DE: e = einatembarer Staub, a = alveolengängiger Staub. FR: e = poussières inhalables, a = poussières alvéolaires.

(EU/UE) = DE: Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU / FR: Directive 91/322/CEE, 98/24/CE, 2000/39/CE, 2004/37/CE, 2006/15/CE, 2009/161/UE, 2017/164/UE ou 2019/1831/UE. |

| KZGW / VLE = DE: Kurzzeitgrenzwert - 15 min (Grenzwerte am Arbeitsplatz, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (SUVA)) / FR: Valeur limite d'exposition calculée sur une courte durée - 15 min (Valeurs limites d'exposition aux postes de travail, Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents (SUVA)):

DE: e = einatembarer Staub, a = alveolengängiger Staub, # = KZGW darf im Mittel auch während 15 Minuten nicht überschritten werden. FR: e = poussières inhalables, a = poussières alvéolaires, # = La VLE ne doit pas être dépassée en moyenne même pendant 15 minutes. (EU/UE) = DE: Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU FR: Directive 91/322/CEE, 98/24/CE, 2000/39/CE, 2004/37/CE, 2006/15/CE, 2009/161/UE, 2017/164/UE ou 2019/1831/UE. |

| BAT / VBT = DE: Biologischer Arbeitsstofftoleranzwert (BAT-Wert) (Grenzwerte am Arbeitsplatz, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (SUVA)) / FR: Valeurs biologiques tolérables (VBT) Valeurs limites d'exposition aux postes de travail, Caisse nationale suisse d'assurance en

DE: Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, E = Erythrozyten, U = Urin, A = Alveolarluft, P/Se = Plasma/Serum. Probennahmezeitpunkt: a = keine Beschränkung, b = Expositionsende, bzw. Schichtende, c = bei Langzeitexposition - nach mehreren vorangegangenen Schichten, d = vor nachfolgender Schicht.

FR: Substrat d'examen: B = Sang complet, E = Erythrocytes, U = Urine, A = Air alvéolaire, P/Se = Plasma/Sérum. Moment du prélèvement: a = indifférent, b = fin de l'exposition, de la période de travail, c = exposition de longue durée - après plusieurs périodes de travail, d = avant la reprise du travail.

(EU/UE) = DE: Richtlinie 98/24/EG oder 2004/37/EG / FR: Directive 98/24/CE ou 2004/37/CE. |

| DE: Sonstiges (Grenzwerte am Arbeitsplatz, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (SUVA)) / FR: Divers (Valeurs limites d'exposition aux postes de travail, Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents (SUVA)):

DE: H = Hautresorption möglich. S = Sensibilisator. B = Biologisches Monitoring. OL = Lärmverstärkende Ototoxizität. P = provisorisch. C1A,C1B,C2 = Cancerogen Kat.1A,1B,2. M1A,M1B,M2 = Mutagen Cat.1A,1B,2. R1AF,R1BF,R2F/R1AD,R1BD,R2D = Reproduktionstox. Kat.1A,1B,2 (F=Fruchtbarkeit, D=Entwicklung). SS-A,SS-B,SS-C, = Schwangerschaft Gruppe A,B,C.

FR: H = résorption via la peau pos. S = sensibilisateur. B = Monitoring biologique. OL = Ototoxicité aggravée par le bruit. P = valeur provisoire. C1A,C1B,C2 = cancérigène Cat.1A,1B,2. M1A,M1B,M2 = mutagène Cat.1A,1B,2. R1AF,R1BF,R2F/R1AD,R1BD,R2D = Toxique pour la reproduction Cat.1A,1B,2 (F=fertilité, D=développement). SS-A,SS-B,SS-C = grossesse groupe A,B,C. (EU/UE) = DE: Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU /

FR: Directive 91/322/CEE, 98/24/CE, 2000/39/CE, 2004/37/CE, 2006/15/CE, 2009/161/UE, 2017/164/UE ou 2019/1831/UE. |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die berufliche Verwendung dieses Produkts (dieses Stoffes / dieser Zubereitung) durch Jugendliche ist eingeschränkt oder ganz verboten. Die dazugehörigen Rechtsgrundlagen und genauen Bestimmungen sind in Abschnitt 15 aufgeführt (Schweiz).

Die berufliche Verwendung dieses Produkts (dieses Stoffes / dieser Zubereitung) durch schwangere Frauen und stillende Mütter ist eingeschränkt oder ganz verboten (Schweiz).

Die dazugehörigen Rechtsgrundlagen und genauen Bestimmungen sind in Abschnitt 15 aufgeführt.

#### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen. Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).



-DAB (H

Seite 13 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGS 402 (Deutschland) "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

Arbeitsmedizinische Regel (AMR) Nr. 6.2 Biomonitoring beachten.

## 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Bei Gefahr des Augenkontaktes.

Schutzbrille dichtschließend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk (EN ISO 374).

Mindestschichtstärke in mm:

0,7

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

>= 240

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz:

Im Normalfall nicht erforderlich.

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Filter A2 P2 (EN 14387), Kennfarbe braun, weiß

Thermische Gefahren:

Falls zutreffend, sind diese bei den Einzelschutzmaßnahmen (Augen-/Gesichtsschutz, Hautschutz, Atemschutz) aufgeführt.

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

## 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Aerosol. Wirkstoff: Flüssig.

Farbe: Weiß
Geruch: Fruchtig

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.

Entzündbarkeit:

Untere Explosionsgrenze:

Obere Explosionsgrenze:

Flammpunkt:

2 Vol-% (2-Propanol)
12 Vol-% (2-Propanol)
Gilt nicht für Aerosole.

Zündtemperatur: >200 °C
Zersetzungstemperatur: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.

pH-Wert: 11-<11,5

Kinematische Viskosität: Gilt nicht für Aerosole.



Seite 14 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Löslichkeit: Mischbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert): Gilt nicht für Gemische.

Dampfdruck: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.

Dichte und/oder relative Dichte:

Relative Dampfdichte:

Partikeleigenschaften:

0,92608 g/cm3 (20°C)

Gilt nicht für Aerosole.

Gilt nicht für Aerosole.

9.2 Sonstige Angaben

Oxidierende Flüssigkeiten:

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff: Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Gebrauch: Bildung

explosionsfähiger Dampf/Luftgemische möglich. Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.

Lösemittelgehalt: 22,5 % (Organische Lösungsmittel)

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Bedingungen der Lagerung und Handhabung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Drucksteigerung führt zur Berstgefahr.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Aktiv-Schaumreiniger Plus 5	•		_			
600 ml Art.: 6100 1660						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	-					k.D.v.
Akute Toxizität, dermal:						k.D.v.
Akute Toxizität, inhalativ:	ATE	>20	mg/l/4h			berechneter Wert, Dämpfe
Akute Toxizität, inhalativ:	ATE	>5	mg/l/4h			berechneter Wert, Aerosol
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						k.D.v.
Schwere Augenschädigung/- reizung:						k.D.v.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:						k.D.v.
Keimzellmutagenität:						k.D.v.
Karzinogenität:						k.D.v.
Reproduktionstoxizität:						k.D.v.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT- SE):						k.D.v.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE):						k.D.v.
Aspirationsgefahr:						k.D.v.
Symptome:						k.D.v.

2-Propanol						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung



Seite 15 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024

Akute Toxizität, oral:	LD50	4570-5840	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral	
					Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	12800-13900	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	> 25	mg/l/6h	Ratte	OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)	Dämpfe
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	46600	mg/l/4h	Ratte	a.a.a	Aerosol
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	2000		g	Kaninchen	OECD 404 (Acute	Nicht reizend
					Dermal Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye	Eye Irrit. 2
reizung:					Irritation/Corrosion)	, , ,
Sensibilisierung der				Meerschweinc	OECD 406 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:				hen	Sensitisation)	(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:				Salmonella	OECD 471 (Bacterial	Negativ
				typhimurium	Reverse Mutation Test)	
Keimzellmutagenität:				Maus	OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:					OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)	Negativ
Karzinogenität:						Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT- SE):						STOT SE 3, H336, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):						Zielorgan(e): Leber
Aspirationsgefahr:						Nein
Symptome:						Atembeschwerde n, Bewußtlosigkeit, Erbrechen, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit, Augen, gerötet, Tränen der Augen
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), oral:	NOAEL	900	mg/kg	Ratte	OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE), inhalativ:	NOAEL	5000	ppm	Ratte	,	Dämpfe (OECD 451)

2-Butoxyethanol									
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung			
Akute Toxizität, oral:	ATE	1200	mg/kg						
Akute Toxizität, dermal:	LD50	2275	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute				
					Dermal Toxicity)				
Akute Toxizität, inhalativ:	ATE	3	mg/l			Dämpfe			
Akute Toxizität, inhalativ:	ATE	0,5	mg/l/4h			Aerosol			
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	Regulation (EC)	Skin Irrit. 2,			
					440/2008 B.4 (DERMAL	Produkt wirkt			
					IRRITATION/CORROSI	entfettend.			
					ON)				
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye	Eye Irrit. 2			
reizung:					Irritation/Corrosion)				
Sensibilisierung der				Meerschweinc	OECD 406 (Skin	Nein			
Atemwege/Haut:				hen	Sensitisation)	(Hautkontakt)			



Seite 16 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024

Keimzellmutagenität:				Maus	OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				3,	OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:					OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)	Negativ
Karzinogenität:				Ratte	OECD 451 (Carcinogenicity Studies)	Negativ
Karzinogenität:	NOAEC	125	ppm	Maus	OECD 451 (Carcinogenicity Studies)	Negativ
Reproduktionstoxizität:	NOAEL	720	mg/kg bw/d			
Aspirationsgefahr:						Nein
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE), dermal:	NOAEL	>150	mg/kg bw/d	Kaninchen	OECD 411 (Subchronic Dermal Toxicity - 90-day Study)	
Symptome:						Acidose, Ataxie, Atembeschwerde n, Atemnot, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Erregung, Husten, Kopfschmerzen, Magen-Darm- Beschwerden, Schlaflosigkeit, Schleimhautreizu ng, Schwindel, Übelkeit
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), oral:	NOAEL	<69	mg/kg bw/d	Ratte	OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	350	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, oral:	LDLo	550	mg/kg	Katze		
Akute Toxizität, oral:	LDLo	43	mg/kg	Mensch		
Akute Toxizität, inhalativ:	LCLo	5000	ppm	Mensch		
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Ätzend
Schwere Augenschädigung/-reizung:				Kaninchen		Gefahr ernster Augenschäden.
Sensibilisierung der				Meerschweinc		Nicht
Atemwege/Haut:				hen		sensibilisierend
Keimzellmutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
					Reverse Mutation Test)	
Karzinogenität:				Ratte	OECD 453 (Combined Chronic Toxicity/Carcinogenicity Studies)	Negativ
Reproduktionstoxizität:	NOAEL	408	mg/kg	Ratte	OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Developm. Tox. Screening Test)	



·DAB (H-

Seite 17 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011

Uberarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024

Symptome:		asthmatische Beschwerden, Atemnot, Bewußtlosigkeit, Brennen der Nasen- und Rachenschleimh äute, Erbrechen, Hornhauttrübung, Husten,
		Krämpfe, Kreislaufkollaps, Schock, Übelkeit

Propan						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte		
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	260000	ppmV/4h	Ratte		Gase, Männchen, Analogieschluss
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/- reizung:						Nicht reizend
Keimzellmutagenität:					OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):	NOAEC	21,641	mg/l		OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Developm. Tox. Screening Test)	
Aspirationsgefahr:						Nein
Symptome:	NOAEL	7.214	ma/l	Potto	OECD 422 (Combined	Atembeschwerden, Bewußtlosigkeit, Erfrierungen, Kopfschmerzen, Krämpfe, Schleimhautreizung, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ:	NOAEL	7,214	mg/l	Ratte	OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Developm. Tox. Screening Test)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE), inhalativ:	LOAEL	21,641	mg/l	Ratte	OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Developm. Tox. Screening Test)	

Isobutan									
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung			
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte					
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	260000	ppmV/4h	Ratte		Gase, Männchen			
Schwere Augenschädigung/- reizung:				Kaninchen		Nicht reizend			
Keimzellmutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ			
Aspirationsgefahr:				,	,	Nein			



Seite 18 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011

Uberarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024

PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Symptome:						Bewußtlosigkeit, Erfrierungen, Kopfschmerzen, Krämpfe, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE), inhalativ:	NOAEL	21,394	mg/l	Ratte	OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Developm. Tox. Screening Test)	

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Aktiv-Schaumreiniger Plu 600 ml Art.: 6100 1660	s 5					
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Endokrinschädliche						Gilt nicht für
Eigenschaften:						Gemische.
Sonstige Angaben:						Keine sonstigen
						einschlägigen
						Angaben über
						schädliche
						Wirkungen auf
						die Gesundheit
						vorhanden.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Aktiv-Schaumreiniger P	lus 5						
600 ml Art.: 6100 1660							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:							k.D.v.
12.1. Toxizität,							k.D.v.
Daphnien:							
12.1. Toxizität. Algen:							k.D.v.



-DAB (H-

Seite 19 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024

12.2. Persistenz und							Das (Die) in
Abbaubarkeit:							dieser
							Zubereitung
							enthaltene(n)
							Tensid(e)
							erfüllt(erfüllen)
							die Bedingungen
							der biologischen
							Abbaubarkeit
							wie sie in der
							Verordnung
							(EG) Nr.
							648/2004 über
							Detergenzien
							festgelegt sind.
							Unterlagen, die
							dies bestätigen,
							werden für die
							zuständigen
							Behörden der
							Mitgliedsstaaten
							bereit gehalten
							und nur diesen
							entweder auf
							ihre direkte oder
							auf Bitte eines
							Detergentienhers
							tellers hin zur
							Verfügung
40.0							gestellt.
12.3.							k.D.v.
Bioakkumulationspotenzi							
al:							
12.4. Mobilität im Boden:							k.D.v.
12.5. Ergebnisse der							k.D.v.
PBT- und vPvB-							
Beurteilung:							
12.6.							Gilt nicht für
Endokrinschädliche							Gemische.
Eigenschaften:							
12.7. Andere schädliche							Keine Angaben
Wirkungen:							über andere
9							schädliche
							Wirkungen für
							die Umwelt
							vorhanden.
Sonstige Angaben:	AOX		0	%			vomanuem.
Sonstige Angaben:	707		U	/0			DOC-
Sonsuge Angaben.							
							Eliminierungsgra
							d (organische
							Komplexbildner) >= 80%/28d: n.a.
		1			1	1	>= 80%/28d n a

2-Propanol									
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	>100	mg/l	Leuciscus idus				
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	1400	mg/l	Lepomis macrochirus				
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	2285	mg/l	Daphnia magna				
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	16d	141	mg/l	Daphnia magna				
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	>100	mg/l	Desmodesmus subspicatus				



Seite 20 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011

Uberarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024

12.2. Persistenz und		214	95	%		OECD 301 E	L sight higheriagh
Abbaubarkeit:		21d	95	%		(Ready	Leicht biologisch abbaubar
Abbaubarkeit.						Biodegradability -	abbaubai
						Modified OECD	
						Screening Test)	
12.2. Persistenz und			99,9	%		OECD 303 A	Leicht biologisch
Abbaubarkeit:			99,9	/0		(Simulation Test -	abbaubar
Abbaubarkeit.						Aerobic Sewage	abbaubai
						Treatment -	
						Activated Sludge	
						Units)	
12.3.	Log Pow		0.05			OECD 107	Gering
Bioakkumulationspotenzi	Logiow		0,00			(Partition	Coming
al:						Coefficient (n-	
ui.						octanol/water) -	
						Shake Flask	
						Method)	
12.3.	BCF		3,2				Niedrig
Bioakkumulationspotenzi			,				
al:							
12.4. Mobilität im Boden:	Koc		1,1				Experteneinschät
							zung
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:							
Bakterientoxizität:	EC50		>1000	mg/l	activated sludge		
Sonstige Organismen:	IC50	3d	2104	mg/l	Lactuca sativa		
Sonstige Angaben:	ThOD		2,4	g/g			
Sonstige Angaben:	BOD5		53	%			
Sonstige Angaben:	COD		96	%			Literaturangaben
Sonstige Angaben:	COD		2,4	g/g			
Sonstige Angaben:	BOD		1171	mg/g			

2-Butoxyethanol Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	1474	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	<u> </u>
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	21d	>100	mg/l	Brachydanio rerio	OECD 204 (Fish, Prolonged Toxicity Test - 14-Day Study)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	1550	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	100	mg/l	Daphnia magna	OEĆD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	1840	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	72h	286	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	95	%		OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test)	Leicht biologisch abbaubar



DABO-

Seite 21 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011

Uberarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010 Tritt in Kraft ab: 25.02.2024

12.2. Persistenz und		28d	>99	%		OECD 302 B	Leicht biologisch
Abbaubarkeit:						(Inherent	abbaubar
						Biodegradability -	
						Zahn-	
						Wellens/EMPA	
						Test)	
12.3.	BCF		3,2				Gering
Bioakkumulationspotenzi							
al:							
12.3.	Log Pow		0,81			OECD 107	Nicht zu erwarten
Bioakkumulationspotenzi						(Partition	
al:						Coefficient (n-	
						octanol/water) -	
						Shake Flask	
						Method)	
12.4. Mobilität im Boden:	H (Henry)		0,00000	atm*m3/m		,	
	` , , ,		16	ol			
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:							
Bakterientoxizität:	EC10	16h	>700	mg/l	Pseudomonas	DIN 38412 T.8	
				_	putida		

Ammoniak							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	8,2	mg/l	Pimephales promelas		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	0,53	mg/l	Oncorhynchus mykiss		Wasserfreie Substanz
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	30d	<0,048	mg/l	Ictalurus punctatus	OECD 215 (Fish, Juvenile Growth Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	0,16-1,1	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	24-25,4	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	0,42	mg/l	Daphnia magna		
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	0,66	mg/l	Daphnia pulex		
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	1,16	mg/l	Daphnia pulicaria		Wasserfreie Substanz
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	>1000		Skeletonema costatum	ISO 10253	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	72h	>1000	mg/l	Skeletonema costatum	ISO 10253	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:							Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow		-1,14			Regulation (EC) 440/2008 A.8 (PARTITION COEFFICIENT)	Nicht zu erwarten
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:						,	Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff
Bakterientoxizität:	EC50	5min	1,16	mg/l	Photobacterium phosphoreum		Wasserfreie Substanz
Wasserlöslichkeit:							Löslich

Propan							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung



DAB (H

Seite 22 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

12.3.	Log Pow	2,28	Ein
Bioakkumulationspotenz			nennenswertes
al:			Bioakkumulations
			potential ist nicht
			zu erwarten
			(LogPow 1-3).
12.5. Ergebnisse der			Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-			Kein vPvB-Stoff
Beurteiluna:			

Isobutan							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	27,98	mg/l			
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	96h	7,71	mg/l			
12.2. Persistenz und							Leicht biologisch
Abbaubarkeit:							abbaubar
12.3.							Ein
Bioakkumulationspotenzi							nennenswertes
al:							Bioakkumulation
							potential ist nicht
							zu erwarten
							(LogPow 1-3).
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:							

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen

auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (SR 814.610.1, Schweiz).

#### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

15 01 04 Verpackungen aus Metall

15 01 01 Verpackungen aus Papier und Pappe

Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (SR 814.610.1, Schweiz).

#### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## **Allgemeine Angaben**

## Straßen-/Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

14.3. Transportgefahrenklassen:

14.4. Verpackungsgruppe:

2.1





Seite 23 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Tunnelbeschränkungscode:

Klassifizierungscode:

5F
LQ:
1 L
Beförderungskategorie:
2

Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

**UN 1950 AEROSOLS** 

14.3. Transportgefahrenklassen: 2.1

14.4. Verpackungsgruppe: -

14.5. Umweltgefahren:Nicht zutreffendMeeresschadstoff (Marine Pollutant):Nicht zutreffendEmS:F-D, S-U

Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 Aerosols, flammable

14.3. Transportgefahrenklassen:
2.1
14.4. Verpackungsgruppe:

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein.

Vorschriften für die Sicherung sind von allen an der Beförderung beteiligten Personen zu beachten.

Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Die Fracht erfolgt nicht als Massengut sondern als Stückgut, daher nicht zutreffend.

Mindermengenregelungen werden hier nicht beachtet.

Gefahrennummer sowie Verpackungscodierung auf Anfrage.

Sondervorschriften (special provisions) beachten.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

Nationale Verordnungen/Gesetze zum Jugendarbeitsschutz beachten (insb. die nationale Implementierung der Richtlinie 94/33/EG)! Nationale Verordnungen/Gesetze zum Mutterschutz beachten (insb. die nationale Implementierung der Richtlinie 92/85/EWG)! Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Richtlinie 2012/18/EU ("Seveso-III"), Anhang I, Teil 1 - Folgende Kategorien treffen für dieses Produkt zu (u.U. sind weitere zu berücksichtigen

je nach Lagerung, Handhabung etc.):

Gefahrenkategorien	Anmerkungen zu Anhang I	Mengenschwelle (in Tonnen) für gefährliche Stoffe gemäß Artikel 3 Absatz 10 für die Anwendung von - Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse	Mengenschwelle (in Tonnen) für gefährliche Stoffe gemäß Artikel 3 Absatz 10 für die Anwendung von - Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse
P3a	11.1	150 (netto)	500 (netto)

Für die Zuordnung der Kategorien und Mengenschwellen sind immer die Anmerkungen zu Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zu beachten, insb. die in den Tabellen hier genannten und die Anm. 1 - 6.

Richtlinie 2012/18/EU ("Seveso-III"), Anhang I, Teil 2 - Folgende gelistete Stoffe sind in diesem Produkt enthalten:

,	7000 III ), 7 IIII alig I, 1011 2 10	,		
Eintrag Nr.	Gefährliche Stoffe	Anmerkungen zu Anhang	Mengenschwelle (in	Mengenschwelle (in
		1	Tonnen) für die	Tonnen) für die
			Anwendung in -	Anwendung in -
			Betrieben der unteren	Betrieben der oberen
			Klasse	Klasse
18	Liquefied flammable	19	50	200
	gases, Category 1 or 2			
	(including LPG) and			
	natural gas			

Für die Zuordnung der Kategorien und Mengenschwellen sind immer die Anmerkungen zu Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zu beachten, insb. die in den Tabellen hier genannten und die Anm. 1 - 6.







DAB (H

Seite 24 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Richtlinie 2010/75/EU (VOC):

22.86 %

Verordnung (EG) Nr. 648/2004

5 % und darüber, jedoch weniger als 15 % aliphatische Kohlenwasserstoffe unter 5 %

anionische Tenside

Duftstoffe

Wassergefährdungsklasse (Deutschland):

1

< 0.1 %

Störfallverordnung beachten. Störfallverordnung beachten.

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft - TA Luft:

Kapitel 5.2.1 - Gesamtstaub (anorgan. und organ. Stoffe, allgemein,

keiner Klasse zugeordnet):

Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe (nicht staubförmige org. Stoffe,

allgemein, keiner Klasse zugeordnet): 10,00 -< 25,00 % Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe, Klasse I: 1.00 -< 2.50 %

Mutterschutzgesetz - MuSchG beachten (Deutschland).

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland).

Arbeitsplatzgrenzwerte/Biologische Grenzwerte siehe Abschnitt 8.

Die TRGS 401 (Deutschland) "Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen" beachten.

Lagerklasse nach TRGS 510:

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

VbF (Österreich):

entfällt 0,2125 kg/1I

VOC-CH: Den königlichen Erlass vom 28. April 2017 zur Festlegung von Buch X - Arbeitsorganisation und bestimmte Kategorien von Arbeitnehmern des Wohlfahrtskodexes am Arbeitsplatz beachten (MB 2.6.2017, Art. X.3-3 und X.3-8, Anhang X.3-1 - Jugendliche) (Belgien).

Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für Jugendliche (KJBG-VO) beachten (Österreich).

Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist,

die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten.

Jugendliche mit einem eidgenössischen Berufsattest (EBA) oder einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) dürfen im Rahmen des erlernten Berufs gefährliche Arbeiten mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) durchführen.

Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr. (Schweiz).

Mutterschutzgesetz (MSchG) beachten (Österreich).

Den königlichen Erlass vom 28. April 2017 zur Festlegung von Buch X - Arbeitsorganisation und bestimmte Kategorien von Arbeitnehmern des Wohlfahrtskodexes am Arbeitsplatz beachten (MB 2.6.2017, Art. X.5-4 und X.5-7, Anhang X.5-1 und X.5-2) (Belgien).

Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) in Kontakt kommen. Steht aufgrund einer Risikobeurteilung fest, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung

für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann, dürfen sie mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten (Art. 62 ArGV 1, SR 822.111 (Schweiz)).

Nationale Vorgaben/Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Verwendung von Arbeitsmitteln sind anzuwenden.

MAK/RAT:

Siehe Abschnitt 8.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten (SR 813.11, Schweiz).

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten (SR 814.81, Schweiz).

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten (SR 814.318.142.1, Schweiz).

Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV) beachten (SR 814.012, Schweiz).

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Überarbeitete Abschnitte:

2

Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Gefahrgütern erforderlich.



Seite 25 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

## Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.	Verwendete Bewertungsmethode
1272/2008 (CLP)	
Eye Irrit. 2, H319	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aerosol 1, H222	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aerosol 1, H229	Einstufung aufgrund der Form oder des
	Aggregatzustandes.

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten dar.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Eye Irrit. — Augenreizung

Aerosol — Aerosole

Flam. Liq. — Entzündbare Flüssigkeiten

STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Narkotisierende Wirkungen

Acute Tox. — Akute Toxizität - inhalativ Acute Tox. — Akute Toxizität - oral

Skin Irrit. — Reizwirkung auf die Haut Skin Corr. — Ätzwirkung auf die Haut

Eye Dam. — Schwere Augenschädigung

Aquatic Acute — Gewässergefährdend - akut

Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch

#### Wichtige Literatur und Datenguellen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern in der gültigen Fassung (ECHA).

Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der gültigen Fassung (ECHA). Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe.

ECHA-homepage - Informationen über Chemikalien.

GESTIS-Stoffdatenbank (Deutschland).

Umweltbundesamt "Rigoletto" Informationsseite Wassergefährdende Stoffe (Deutschland).

EU-Arbeitsplatzgrenzwerte Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164, (EU) 2019/1831 in der jeweils gültigen Fassung.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte-Listen der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter im Straßen-, Schienen-, See- und Luftverkehr (ADR, RID, IMDG, IATA) in der jeweils gültigen Fassung.

Förch SAS

ZAE Le Marchais Renard CS 50125 Montereau-sur-le-Jard

77010 Molup Codox

77019 Melun Cedex

Frankreich

Tel. +33 1 64 14 48 48 Fax. +33 1 64 14 48 49 E-Mail: info@forch.fr FÖRCH S.R.L.

STR. ECOLOGISTILOR 43 RO - 505600 SACELE, JUD.BRASOV

Rumänien

Tel. +40 368 408192 Fax. +40 368 408193 E-Mail: info@foerch.ro Internet: www.foerch.ro Foerch AG

Muttenzerstrasse 143 4133 Pratteln

Schweiz

Tel. +41 61 8262031 Fax. +41 61 8262039 E-Mail: info@foerch.ch Internet: www.foerch.ch



·DAB ®

Seite 26 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Foerch Bulgaria EOOD 475 Botevgradsko Shose Blvd. BG 1517 Sofia, Bulgaria Tel. 00359 2 981 2841 Fax. 00359 982 10 30 86 E-Mail: info@foerch.bg Förch d.o.o. Buzinska cesta 58 10010 Zagreb Kroatien Tel. +385 1 2912900

Fax. +385 1 2912901 E-Mail: info@foerch.hr

internet: www.foerch.hr Verkau
E-Mail

Förch Componentes para Taller S.L. CITAI - Avda. de la Serrezuela, 24 18130 - Escúzar (Granada) Tel. +34 958 401 776 Fax. +34 958 401 787

Fax. +34 958 401 787 E-Mail: info@forch.es Internet: www.forch.es

7 Century Court, Westcott,

Tel +44 12 96 65 52 82

E-Mail: sales@ziebe.co.uk

Internet: www.ziebe.co.uk

Aylesbury, Bucks, HP18 0XP (UK)

Ziebe Limited

Grossbritannien

Hagemannsvej 3 8600 Silkeborg Dänemark Tel. +45 86 823711 Fax. +45 86 800617 E-Mail: info@foerch.dk Internet: www.foerch.dk

Förch A/S

Vardalis SM P.C. Ethnikis Antistasis 62 57007 Chalkidona-Thessaloniki

Griechenland Tel. +30 23910 21222 Fax. +30 23910 21223 E-Mail: info@forch.gr

Internet: www.forch.gr

Förch S.r.I. Via Antonio Stradivari 4 39100 Bolzano (BZ) Italien

Tel: +39 0471 204330 Fax: +39 0471 204290 E-Mail: info@forch.it Internet: www.forch.it

Förch Slovensko s.r.o. Rosinská cesta 8 010 08 Žilina Slowakei Tel +421 41 5002454 E-Mail: info@forch.sk

Internet: www.forch.sk

FORCH d.o.o. Ljubljanska cesta 51A 1236 Trzin Slowenien Tel. +386 1 2442490 Fax. +386 1 2442492 E-Mail: info@foerch.si Internet: www.foerch.si Förch Nederland BV Twentepoort Oost 51 7609 RG Almelo Niederlande Tel. +31 85 77 32 420 E-Mail: info@foerch.nl

Internet: www.foerch.nl

Förch Sverige AB Brännarevägen 1 151 55 Södertälje Schweden Tel. +46 855089264 E-mail: info@foerch.se Internet: www.foerch.se

Forch Australia 2 Forward Street Gnangara WA 6077 Tel. +61 (08) 9303 9113 Fax. +61 (08) 9303 9114

Emergency telephone: +614 13 550 330

Email: sales@forch.com.au Internet: www.forch.com.au

Theo Förch GmbH Röcklbrunnstraße 39A 5020 Salzburg Österreich

Tel. +43 662 875574-0 Fax +43 662 878677-21

Verkauf Tel. +43 662 875574-900 Verkauf Fax +43 662 875574-30

E-Mail: info@foerch.at Internet: www.foerch.at

FÖRCH Belux I Lhomme Tools

Mondeolaan 2A0001

3600 Genk

Tel: +32 89 71 66 61

E-Mail: sales@lhommetools.be

Förch Kereskedelmi Kft Börgöndi út 14 8000 Székesfehérvár Ungarn

Tel. +36 22 348348 Fax. +36 22 348355 E-Mail: info@foerch.hu Internet: www.foerch.hu

AB varahlutir ehf Funahöfði 9 110 Reykjavík Tel. +354 567 6020 E-mail: ab@ab.is Internet: www.ab.is

Förch, s.r.o.
Dopravní 1314/1
104 00 Praha 10 – Uhříněves
Tschechien
Tel. +420 271 001 986-9
E-Mail: info@foerch.cz
Internet: www.foerch.cz

Troscoe Ltd
Unit 6, 13 Highbrook Drive
East Tamaki 2013, New Zealand
Tel: +64 21 081 30780 / +64 21 024 05583
Email:sales@forchnz.co.nz
Internet: www.forchnz.co.nz



DAB (H

Seite 27 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

Förch Portugal Lda

Centro Empresarial Sintra-Estoril III Rua Pé de Mouro, Nº 33, Armazém J

2710-335 Sintra Portugal Tel. +351 917314442

E-Mail: info@forch.pt Internet: www.forch.pt

Total Consumables Ltd Coolnafearagh

Monasterevin Co. Kildare W34 TX29 Irland

Tel. +353871271473

Förch Norge AS

Østre Blixrudvei 4 1940 Bjørkelangen

Norwegen

Telefon: +47 63 85 43 20 Mail: info@foerch.no Internet: www.foerch.no

Trigers SIA Straupes iela 3 . 1073 Riga Lettland

Tel. +371 6 7 90 25 15 Fax. +371 67 90 24 96 E-Mail: trigers@trigers.lv Internet: www.trigers.lv

Venus Arma d.o.o.

Partner Theo Förch GmbH & Co. KG

Batajnicki drum 18a 11080 Zemun Republika Srbija Tel. +381 11 407-20-91 Fax. +381 11 407-20-91 E-Mail: office@foerch.rs

Internet: www.foerch.rs

Förch Otom.Ins.ve San. Ürün.Paz.Ltd.Sti. Haramidere Mevkii Beysan Sanayi

Sitesi Birlik Caddesi No:6/3 34524 Beylikdüzü / Istanbul

Türkei

Tel. +90 (0)212 422 8744-45 Fax. +90 (0)212 422 8788 E-Mail: info@forch.com.tr Internet: www.forch.com.tr

Förch Polska Sp. z o.o.

43-392 Miedzyrzecze Górne 379

k/Bielska-Bialej Tel.: +48 33 8196000 Fax: +48 33 8158548 E-Mail: info@forch.pl Internet: www.forch.pl

## Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein Anmerkung Anm.

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials) Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert der akuten Toxizität)

BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor) BCF

Bem. Bemerkung

Berufsgenössenschaft BG

BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

BSEF The International Bromine Council

bzw. beziehungsweise ca. zirka / circa

CAS Chemical Abstracts Service

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)

Dissolved organic carbon (= Gelöster organischer Kohlenstoff)

Effect Concentration/Level of x % on reduction of the biomass (algae, plants) (= Konzentration/Dosis mit EbCx, EyCx, EbLx (x = 10, 50)einer Wirkung von x % auf die Reduktion der Biomasse (Algen, Pflanzen))

ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)

ECx, ELx (x = 0, 3, 5, 10, 20, 50, 80, 100) Effect Concentration/Level for x % effect (= Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x %)



-DAB (H-

Seite 28 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

EG Europäische Gemeinschaft

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS European List of Notified Chemical Substances

EN Europäischen Normen

EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)

ErCx, EµCx, ErLx (x = 10, 50) Effect concentration/Level of x % on inhibition of the growth rate (algae, plants) (= Konzentration mit einer

Wirkung von x % auf die Hemmung der Wachstumsrate (Algen, Pflanzen))

etc., usw. et cetera, und so weiter

EU Europäische Union

EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

Fax. Faxnummer gem. gemäß gegebenenfalls

GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)

GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)
GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und

Kennzeichnung von Chemikalien)

GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der

BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland) GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)

IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)

IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)

inkl. inklusive, einschließlich

IUCLID International Uniform Chemical Information Database

IUPAC International Union for Pure Applied Chemistry (= Internationale Union für reine und angewandte Chemie)

k.D.v. keine Daten vorhanden KFZ, Kfz Kraftfahrzeug

Koc Adsorptionskoeffizient des organischen Kohlenstoffs im Boden

Konz. Konzentration

Kow Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient

LC50 Lethal Concentration to 50 % of a test population (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration)

LD50 Lethal Dose to 50% of a test population (Median Lethal Dose) (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis))

LGK Lagerklasse

LOEC, LOEL Lowest Observed Effect Concentration/Level (niedrigste Konzentration/Dosis mit beobachteter Wirkung)

Log Koc Logarithmus des Adsorptionskoeffizienten des organischen Kohlenstoffs im Boden

Log Kow, Log Pow Logarithmus des Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizienten

LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)
LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

mg/kg bw mg/kg body weight (= mg/kg Körpergewicht)

mg/kg bw/d, mg/kg bw/day mg/kg body weight/day (= mg/kg Körpergewicht/Tag)

mg/kg dw mg/kg dry weight (= mg/kg Trockengewicht)
mg/kg feed mg/kg Futter
mg/kg wwt mg/kg wet weight (= mg/kg Feuchtmasse)
Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum

n.a. nicht anwendbar n.g. nicht geprüft n.v. nicht verfügbar

NIOSH National Institute for Occupational Safety and Health (= Nationales Institut für Arbeitssicherheit und Gesundheit (USA))

NLP No-longer-Polymer (= Nicht-mehr-Polymer)

NOEC, NOEL No Observed Effect Concentration/Level (= Konzentration/Dosis ohne beobachtete Wirkung)

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

org. organisch

OSHA Occupational Safety and Health Administration (= Arbeitssicherheit-und Gesundheitsbehörde (USA))

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PE Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

Pt. Punkt

PVC Polyvinylchlorid

REACHRegistration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung,

Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)



Seite 29 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.02.2024 / 0011 Ersetzt Fassung vom / Version: 15.10.2023 / 0010

Tritt in Kraft ab: 25.02.2024 PDF-Druckdatum: 01.03.2024 Aktiv-Schaumreiniger Plus 5 600 ml Art.: 6100 1660

REACH-IT List-No. 6/7/8/9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT. (= 6/7/8/9xx-xxx-x Nr. wird automatisch vergeben, z.B. auf Vorregistrierungen ohne CAS-Nr. oder andere numerische Kennung. Listennummern haben keine rechtliche Bedeutung, sondern sind rein technische Identifikatoren für die Bearbeitung einer Einreichung über REACH-IT.)

resp. respektive

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)

Tel. Telefon

TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UVEK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)

UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)

UV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verodnung)

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)

WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend WGK2 deutlich wassergefährdend WGK3 stark wassergefährdend

z. Zt. zur Zeit z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

# Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.